

RIETSCHEL, WILHELM, geb. 26. 1. 1911 in Sachsendorf b. Wurzen, 1929—1935 Ausbildung an der Dresdener Kunstakademie bei Albiker, seit 1936 Meisterschüler von Scheibe an der Preuß. Akademie der Künste, Berlin. S. 182

ROEDER, EMY, geb. am 30. 1. 1890 in Würzburg, lernte in München und 1913—1914 in Darmstadt, lebt seit 1914 in Berlin, seit 1920 verheiratet mit dem Bildhauer Herbert Garbe. 1925 und 1934 in Frankreich, 1933 in Rom, seit 1938 in Italien. Werke in den Museen von Berlin, Karlsruhe, Detroit. S. 75

RUWOLDT, HANS, geb. am 15. 2. 1891 in Hamburg, 1906 bis 1909 Bildhauerlehre, 1909—1911 Gesellenprüfung und Gesellentätigkeit. 1911—1914 Schüler der Kunstgewerbeschule in Hamburg. 1915 bis 1920 Kriegsdienst und Gefangenschaft in Frankreich. Lebt in Hamburg. Werke von Ruwoldt u. a. in der Hamburger Kunsthalle. Tierbildwerke im Volkspark Hamburg. S. 104

SACHS, ALFRED, geb. 1907 in Pforzheim, Bildhauerlehre in Karlsruhe, Ausbildung bei Edzard an der Kunstschule Karlsruhe, bei Albiker, Dresden, und Voll, Karlsruhe. Seit 1934 in Berlin. S. 195

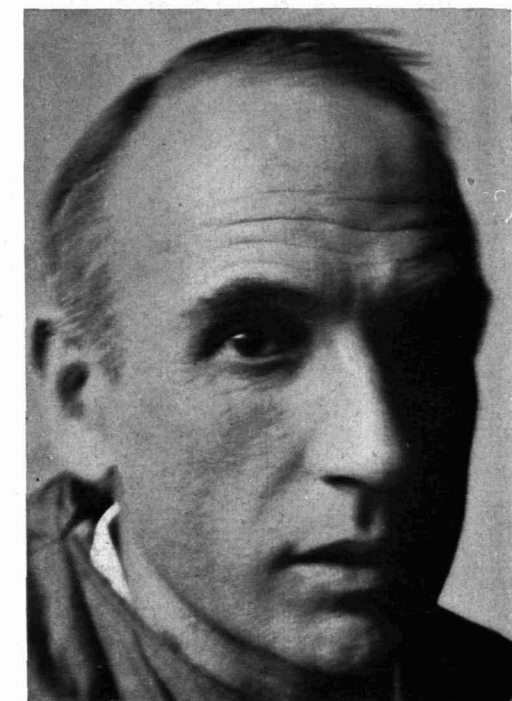
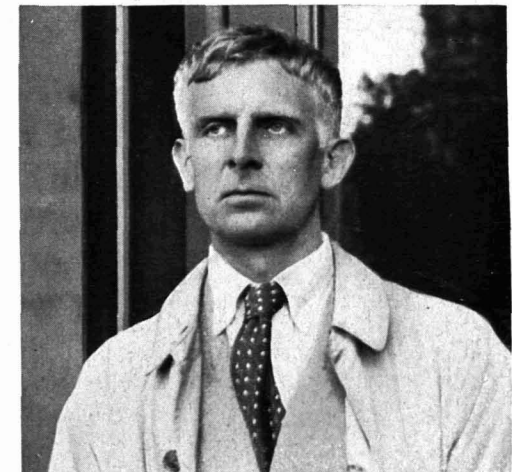
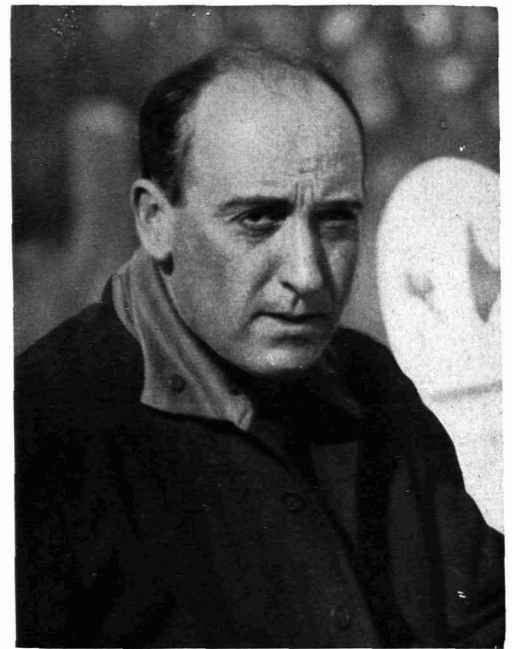
SCHARFF, EDWIN, geb. am 21. 3. 1887 in Neu-Ulm, kam 1902 nach München, lernte 1904—1907 auf der Akademie Malerei. 1911—1913 in Frankreich, Beginn der Bildhauerei. Vor und nach dem Kriege bis 1922 wieder in München, 1915—1918 im Felde. Seit 1922 Professor an den Vereinigten Staatsschulen in Berlin, seit 1933 an der Akademie in Düsseldorf. Werke von Scharff in verschiedenen Museen. Kriegerdenkmal in Neu-Ulm. S. 60

SCHEIBE, RICHARD, geb. am 19. 4. 1879 in Chemnitz, 1898 bis 1899 Schüler der Dresdener Akademie. 1900 mit Georg Kolbe in Rom. 1901 in München, 1902—1903 in Dresden, 1904—1925 in Berlin, 1914—1918 im Felde. 1925 Lehrer an der Kunstgewerbeschule in Frankfurt a. M., seit 1934 Lehrer an der Akademie Berlin. Werke von Scheibe in vielen deutschen und ausländischen Museen. Kriegerdenkmal in Frankfurt-Sindlingen. S. 37

SCHEUERNSTUHL, HERMANN, geb. am 15. 12. 1894 in Pforzheim, Kriegsteilnehmer, Studium bei Gerstel in Karlsruhe und Bleeker in München, seit 1925 Professor an der Meisterschule des deutschen Handwerks in Hannover. Arbeiten in öffentlichem Besitz. S. 65

SCHIFFERS, PAULEGON, geb. am 18. 10. 1903 in Eilendorf b. Aachen. 1923 Kunstgewerbeschule Aachen, 1924/25 Bildhaueratelier der T. H. Aachen. Zusammenarbeit mit Scheibe in Frankfurt. Lebt in Frankfurt. Arbeiten für städt. Galerie Frankfurt, Kasernen und Privatbesitz. S. 185

SCHMID-EHMEN, KURT, Professor, geb. 1901 in Torgau, Ausbildung an der Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig und Akademie der bildenden Künste in München bei Bleeker, Steinbildhauerlehre. Seit 1925 in München. Werke: Mahnmal der Bewegung in München, Hoheitszeichen des Reiches für Bauten der Partei und am Deutschen Pavillon in Paris, in Arbeit: Bronzen für die Ehrenhalle der Zeppelinwiese in Nürnberg. S. 169



Oben: SCHARFF
Mitte: MARCKS
Unten: STADLER